

Checkliste: Ausbildungsbetrieb werden

Die 7 Schritte zum ersten Azubi zum Abhaken. Für IHK- und Handwerksberufe.

1 Beruf auswählen

- ☐ Ausbildungsberuf passt zu unseren Aufgaben
- ☐ Ausbildungsordnung und Ausbildungsrahmenplan besorgt (BIBB oder Kammer)
- ☐ Zuständige Kammer geklärt: IHK oder Handwerkskammer

2 Ausbilder klären

- ☐ Person bestimmt, die ausbildet
- ☐ Fachlich im Beruf qualifiziert
- ☐ Ausbilderschein (AEVO) oder Meisterprüfung vorhanden – sonst Prüfung anmelden, 4 bis 8 Wochen Vorbereitung einplanen

3 Ausbildungsberater anrufen

- ☐ Termin mit dem kostenlosen Ausbildungsberater der Kammer
- ☐ Fragen notiert: Eignung, Zahl der Azubis, fehlende Inhalte, Verbund

4 Anerkennung beantragen

- ☐ Antrag auf Eignung als Ausbildungsstätte gestellt
- ☐ Nachweise des Ausbilders eingereicht
- ☐ Fehlende Inhalte über Partnerbetrieb oder Lehrgänge geregelt

5 Azubi finden

- ☐ Ausbildungsstelle bei der Agentur für Arbeit und der Lehrstellenbörse gemeldet
- ☐ Stellenanzeige mit Vergütung und Ansprechperson
- ☐ Praktikum oder Probetag angeboten
- ☐ Vorstellungsgespräch vorbereitet

6 Vertrag und Eintragung

- ☐ Vertragsmuster der Kammer verwendet, Pflichtangaben vollständig
- ☐ Vor Beginn in Textform festgehalten und ausgehändigt
- ☐ Eintragung bei der Kammer beantragt
- ☐ Bei unter 18-Jährigen: ärztliche Erstuntersuchung liegt vor

7 Starten

- ☐ Anmeldung bei der Berufsschule
- ☐ Betrieblicher Ausbildungsplan erstellt
- ☐ Erster Tag und Einarbeitung geplant, Pate im Team bestimmt
- ☐ Gespräche in der Probezeit terminiert
- ☐ Ausbildungsnachweis erklärt

Kostenlos dazu: das komplette Starter-Kit mit Fahrplan für die ersten 100 Tage und 8 Word-Vorlagen (Stellenanzeige, Gesprächsleitfaden, Probetag, Ausbildungsplan u. a.): aevo-vorbereitungskurse.de/ausbildungsbetrieb-werden. Ausbilderschein fehlt? Selbstlernkurs AEVO komplett, 79 €.

Stand Oktober 2026 · Allgemeine Information, keine Rechtsberatung. Maßgeblich sind die Vorgaben Ihrer Kammer. Weitergabe ausdrücklich erlaubt.